

PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 15. Dezember 2020
BESCHLUSS NR. 2020-289
SEITE 1 von 4

Kleine Anfrage Urban Husi (SVP) Eröffnung Aussenbad erst in Sommersaison 2021 - Beantwortung 3.2.4

Gemeinderat Urban Husi (SVP) hat am 23. Juli 2020 die kleine Anfrage "Eröffnung Aussenbad erst in Sommersaison 2021" eingereicht. Das Ratsbüro hat die Mitglieder des Stadt- und Gemeinderates am 16. September 2020 über den Eingang der kleinen Anfrage in Kenntnis gesetzt. An der Sitzung des Gemeinderates vom 2. November 2020 wurde die kleine Anfrage im Rat bekannt gegeben. Gemäss Artikel 49 der Geschäftsordnung des Gemeinderates hat die zuständige Behörde die kleine Anfrage innert zwei Monaten nach Bekanntgabe im Rat schriftlich zu beantworten. Somit ist die Beantwortung bis am 2. Januar 2021 abzugeben.

Zu den Fragen:

1. Seit wann ist bekannt, dass die Eröffnung nicht wie geplant vor den Sommerferien stattfinden wird? (bitte entsprechendes Betriebskommissionsprotokoll offenlegen).

Antwort:

Aufgrund der Covid-19-Pandemie mussten in den Monaten März und April 2020 grössere Verzögerungen im Bauablauf in einzelnen Bereichen festgestellt werden. Arbeiten im Warmwasseraussenbecken wurden aufgrund Einreisebestimmungen nicht wie vorgesehen ausgeführt. Bei der Lieferung der Platten im Hallenbadbereich sowie der Farbe für den Anstrich des Freibadbeckens mussten Verzögerungen festgestellt werden. Die Objektbaukommission wurde demzufolge gezwungen, das Datum der Übergabe an den Betrieb dreimal neu festzulegen. Der Mitte Juni bestimmte Termin 6. Juli 2020 konnte dann eingehalten werden.

Am 8. Juli wurde um 13.00 Uhr an der Sitzung der Betriebskommission entschieden, dass das Bad am 1. September 2020 eröffnen soll. Der Protokollauszug der Betriebskommission Bad liegt bei.

2. Wie wurde mit dem Personalbestand (Fachmitarbeiterinnen und -mitarbeiter) verfahren, welche für die geplante Eröffnung eingestellt wurden?

Antwort:

Das per 1. April 2020 eingestellte Personal (erste Tranche, 480 Stellenprozente) wurde z.B. zur Pflege des Aussenbereichs, für administrative Arbeiten im Homeoffice, im Lock-down für Mahlzeitendienst und als Triage-Person im Stadthaus eingesetzt. Zudem wurden nach Möglichkeit bereits Ferientage abgebaut, da seitens Betrieb davon ausgegangen wurde, dass das Bad noch im Sommer eröffnet wird.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 15. Dezember 2020
BESCHLUSS NR. 2020-289
SEITE 2 von 4

3. Welche Massnahmen wurden getroffen, um die Eröffnung zum geplanten Zeitpunkt (Sommer 2020) zu gewährleisten?

Antwort:

Die Abnahme des Werks nach SIA wurde am 6. Juli 2020 vorgenommen und das Werk konnte mit unwesentlichen Mängeln der Bauherrschaft bzw. der Betreiberin übergeben werden. Bereits vorgängig wurde das Objekt anlässlich von Besichtigungen vom 9. Juni 2020 und 2. Juli 2020 durch die Baupolizei und Feuerpolizei begutachtet. In der Folge wurde am 15. Juli 2020 die formale Bezugsbewilligung mittels Verfügung erteilt. Die in Ziffer 2 und 3 dieser Verfügung enthaltenen Auflagen mussten vor Eröffnung des Hallen- und Freibades bereinigt werden. Es handelt sich dabei einerseits um die definitive Übereinstimmungserklärung Brandschutz und andererseits um die Montage eines zusätzlichen Handlaufs sowie der Tieferlegung eines Handlaufes bzw. die Beschriftung der Aussenparkplätze. Mit der Abnahme des Werks am 6. Juli 2020 wurde dem Betrieb die Möglichkeit gewährt, parallel zu den bauseitig noch laufenden Mängelbehebungs- / Ergänzungsarbeiten die Anlage einzurichten und ausgiebig zu testen. 6 bis 8 Wochen wurden wie geplant für das Einrichten, Hochfahren und Testen der gesamten Anlage inklusive Schulung des grösstenteils neuen Personals benötigt. Somit war eine Eröffnung im Sommer nicht mehr möglich.

4. Warum war eine Eröffnung im Teilbetrieb (nur Freibad) nicht möglich?

Antwort:

Ein Hauptgrund war die fehlende SOS-Alarmierung. Im Weiteren erfolgte aufgrund des Corona-Lockdowns ein sofortiger Anstellungsstopp. Das hatte zur Folge, dass die offenen Stellen für den Sommerbetrieb (Badaufsichten, Empfang, Küche auf Abruf) nicht besetzt werden konnten. Mit dem bestehenden Personal hätte der Teilbetrieb im Freibad organisiert werden müssen (Eingangskontrolle, da Kasse nicht funktionierte, Kioskbetrieb und Badaufsicht). Demzufolge wäre es nicht möglich gewesen, gleichzeitig die unter Punkt 3 beschriebenen Aufgaben zu erledigen und Hallenbad/Wellness am 1. September 2020 zu eröffnen.

5. An welchem Tag und mit welchen Mängeln wurde das Freizeitbad der Betreiberin übergeben? (bitte entsprechende Verfügung offenlegen)

Antwort:

Montag, 6. Juli 2020.

Es wird auf die Bezugsbewilligung 2017-0073 vom 15. Juli 2020 des Bauausschusses verwiesen.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 15. Dezember 2020
BESCHLUSS NR. 2020-289
SEITE 3 von 4

6. Wäre die Einrichtung, die Inbetriebnahme sämtlicher technischer Anlagen, das Testen des Betriebs und die Einführung der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht bereits vor der Übergabe durch die Bauherrin möglich gewesen?

Antwort:

Dies wäre aus Sicherheits- und Garantiegründen nicht möglich gewesen. Selbstverständlich wurden die trotzdem möglichen Arbeiten durch den Betrieb, teilweise Schulungen usw. bereits vor der Übergabe an die Bauherrin durchgeführt. Es wurde auch hier alles versucht, um wenigstens einen Teilbetrieb im Sommer zu ermöglichen.

7. Wann und in welchem Umfang waren folgende Einrichtungen funktionsfähig: Wasseraufbereitung, Luft, Heizung, Kasse, Alarmierung, Aussenbad?

Antwort:

Die HLKS-Anlagen wurden jeweils schrittweise in Betrieb genommen, da mit diesem Vorgehen auch u.a. der Bau ausgetrocknet und die verschiedenen Becken bereits in der Zeitspanne ab Anfang Jahr 2020 bis zur Übergabe des Werks in Betrieb genommen werden konnten. Demzufolge waren die Haustechnikanlagen bereits im Frühjahr 2020 funktionsfähig und trugen ihren Anteil für die Fertigstellung des Baus bei.

- Wasseraufbereitung:
Freibad 10.07.2020, Hallenbad und Warmwasserbad 26.06.2020
- Lüftung
Anfang Jahr 2020, wobei diese zwischenzeitlich infolge der Ausbauarbeiten mit Staubbildung abgeschaltet wurde
- Heizung:
Anfang Jahr 2020
- Kasse:
Ende August 2020
- Alarmierung / Telefonie:
Ende August 2020
- Aussenbad:
10.07.2020

8. Welche Probleme/Vorkommnisse haben die rechtzeitige Eröffnung verhindert?

Antwort:

Siehe Antworten unter den Punkten 1 bis 7.



PROTOKOLL DES STADTRATES OPFIKON

SITZUNG VOM 15. Dezember 2020
BESCHLUSS NR. 2020-289
SEITE 4 von 4

9. Wurden bei diesen Problemen/Vorkommnissen nach geeigneten provisorischen Lösungen gesucht?

Antwort:

Es wurde nach einer autonomen Alarmierung gesucht. Die Problematik war, dass die Telefonie und das Kassensystem (Vernetzung/Verkabelung) zu diesem Zeitpunkt noch nicht fertiggestellt waren.

10. Warum wurden sowohl der Gemeinderat, die Geschäftsprüfungskommission als auch die Einwohnerinnen und Einwohner nicht früher über den Stand der Arbeiten und die Verschiebung der Eröffnung in Kenntnis gesetzt?

Antwort:

Siehe Antwort zu Punkt 1.

Auf Antrag des Vorstehers Bevölkerungsdienste und des Finanzvorstehers

BESCHLIESST DER STADTRAT:

1. Die kleine Anfrage von Urban Husi (SVP) wird gemäss Erwägungen beantwortet.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Urban Husi, Glattparkstrasse 33, 8152 Glattpark (Opfikon)
 - Büro Gemeinderat

NAMENS DES STADTRATES

Präsident:

Stadtschreiber:

Paul Remund

Willi Bleiker



VERSANDT:
17.12.2020